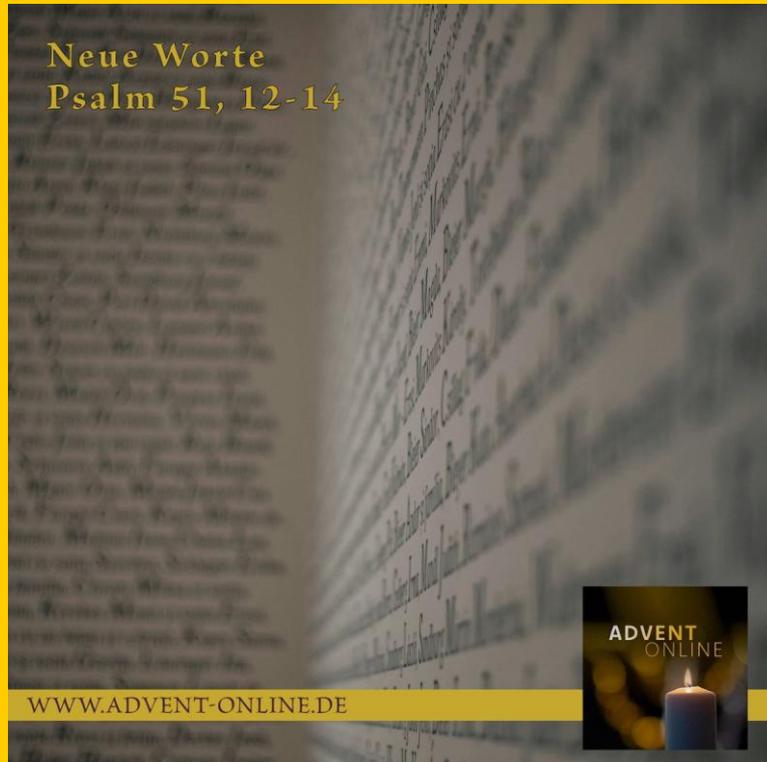


2. Adventswoche

10. Dez. 2024



Advent-Online – Ein Adventsimpuls für den 10. Dezember 2024 von Monika Lehmann-Etzelmüller, Evangelische Landeskirche in Baden.

*„Schaffe in mir Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist.
Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.
Erfreue mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem willigen Geist rüste mich aus.“
Psalm 51, 12-14*

Patti Smith schreibt ein Gedicht. Es ist der Tag nach der Präsidentschaftswahl in den USA. Trumps Anhänger jubeln. Andere sind in Schockstarre. Mitten in die Lähmung und Sprachlosigkeit hinein schickt die Sängerin und Lyrikerin Poesie. „A few words“ heißt ihr Gedicht. Ein paar Worte. Die Worte strecken sich aus wie eine Hand. Sie erzählen vom Weitermachen. Sie reden gut zu. Zweifle nicht an dir, glaub an deine Werte, deine Überzeugungen. Komm raus aus deiner Ecke. Bleib bei dem, was dir heilig ist. Lebe deine Welt. Davon singt sie. Vom Weitermachen. Jetzt erst recht.

Wer Psalm 51 gedichtet hat, wissen wir nicht. Aber das war wohl auch eine Patti Smith. Wer auch immer dieser Mensch war, auch er oder sie wollte raus aus der Lähmung. Er möchte nicht in seiner Situation erstarren. Er will weitergehen, lebendig sein. Der Psalmdichter bittet um ein Herz, das gut und verletzlich bleibt. Dieser Mensch will tätig bleiben und weiter etwas bewirken. Er bittet um einen neuen Anfang. Er bittet um Gottes Geist, der Liebe und Kraft und Frieden stärkt. Weitermachen. Jetzt erst recht.

„Schaffe in mir Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist.

Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.

Erfreue mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem willigen Geist rüste mich aus.“

Auf Gott vertrauen. Weitermachen. Jetzt erst recht. Das ist Rückenwind an diesem Adventstag. Es gibt vieles auf der Welt, das kann ich nicht ändern. Aber wie ich mich in meinem Umfeld verhalte, das entscheide ich. Da kann ich etwas bewirken. Ich kann auf Gott zählen, wenn ich inmitten von Lügen die Wahrheit festhalte. Ich kann auf Gott zählen, wenn ich Menschen ein Mitmensch bin. Ich kann auf Gott zählen. Dann wird mein Licht leuchten. Die Adventszeit ist eine wunderbare Zeit, um das zu üben.

Ein Beitrag von Monika Lehmann-Etzelmüller, Leiterin des Predigerseminars der evangelischen Landeskirche in Baden, für Advent-Online, dem ökumenischen Adventsangebot der evangelischen und katholischen Kirchen in Baden-Württemberg